



Jahresbericht 2025

Weiterbildung:

In den 7 Sektionen konnten die Imkerinnen und Imker bei Imkertreffs, Standbesuchen und Gruppenberatungen Neues erfahren und natürlich auch einige gemütliche Stunden verbringen.

Ebenso konnte einigen Schulklassen und Vereinen ein Einblick in die Bienenhaltung ermöglicht werden.

Grundkurse:

Bei zwei Sektionen wurde mit den Grundkurs 1 gestartet.

Die Sektionsübergreifende Zusammenarbeit hat funktioniert. Es gab Sektionen, die zu wenig Anmeldungen hatten und solche mit zu viel. Die Teilnehmenden konnten so verteilt werden, dass alle zufrieden waren.

Bei einer Sektion wurde mit dem Grundkurs 2 die Ausbildung beendet.

Ich hoffe, dass die Neuimkerinnen und Neuimker in den Vereinen viel Unterstützung erhalten und wünsche ihnen viel Freude und Erfolg bei der Imkerei.

Es empfehlenswert, sich frühzeitig um den Kadernachwuchs zu bemühen. Meldungen über Kaderausbildungen bitte an den Kassier des Kantonalverbandes (Budget).

Die Weiterbildung für Betriebsberater/innen fand am 17.01. in Landquart und am 14.02. in Zollikofen statt. Sie wurde von unseren Berater/innen besucht.

An dieser Stelle ein grosses Dankeschön allen Berater/innen, die sich vorbereiten müssen, damit sie unseren Imkerinnen und Imkern ein so reichhaltiges Angebot an Aus- und Weiterbildungen zur Verfügung zu stellen können.

Die Abrechnungen für die geleisteten Einsätze der Kaderleute wurden per Ende Jahr abgeschlossen und sollten mittlerweile ausbezahlt sein.

Ausblick ins Jahr 2026

Grundkurse 2026 (gemäss Kursliste Bienen Schweiz)

2001 Thurgauische Bienenfreunde	Grundkurs 2	Hans Frei / Daniel Brunner
2004 Steckborn – Diessenhofen	Grundkurs 2	Karin Brägger / Matthias Schmid
2005 Thurgauisches Seetal	Grundkurs 1	Gerd Schur

Alle Kursdaten und Jahresprogramme müssen an die entsprechenden Obleute, den Kantonalpräsidenten und BienenSchweiz gesendet werden.

Jahresthema von Bienen Schweiz 2026

«Imkerei im Wandel: Früher, heute, morgen»

(Technik und Digitalisierung, Klima- und Trachtveränderung, Gesellschaftliche und ökologische Verantwortung)